Forum geht mit ZVB hart ins Gericht

Donaueschingen/VS-Villingen/ Bad Dürrheim. Kritisch äußert sich das Forum "Gaspreis runter" zur Gestaltung der Gaspreise.

Die jüngste Sitzung des Zentralverbands mache deutlich, dass der gesamte Jahresüberschuss von 468 000 Euro aus dem Geschäftsjahr 2006 an die Gemeinden Donaueschingen, Bad Dürrheim, Bräunlingen und die Stadtwerke Villingen-Schwenningen ausgeschüttet werde. Ein Anteil, der aus Sicht des Forums weit überzogen ist, das davon ausgeht, dass dieser "bei ansonsten angemessener Ausschüttung nach dem Eigenbetriebsgesetz und der Gemeindeordnung lediglich bei 122 000 Euro liegen würde". Nach objektiven Kriterien, so die Vertreter des Forums, sei die Eigenkapitalverzinsung mit 26,4 Prozent vor Steuern und 13,8 Prozent nach Steuern immer noch viel zu hoch. Zudem seien bei der Kalkulation der Netznutzungsentgelte 7,5 Prozent zulässig - das Eigenbetriebsgesetz, das für den ZVB gilt, schreibe sechs Prozent vor.

In seiner weiteren Stellungnahme stellt das Forum den Vergleich zu Privatpersonen her, die sich als Sparer "mit lausigen 0,5 bis 3,5 Prozent Verzinsung zufrieden geben" müssten. Hier sei auch die Umsatzrendite, der Gewinn gemessen am Umsatz, mit 5,2 Prozent doppelt so hoch wie im Bundesdurchschnitt aller Unternehmen. Das Forum prangert an, dass Betriebszweck des ZVB eigentlich eine günstige Gasversorgung der Bürger sein sollte.

Gnadenlos geht das Forum mit den Bürgermeistern ins Gericht: Diese "missbrauchen den ZVB weiterhin zur Querfinanzierung ihrer städtischen Haushalte", sagt es und fordert, dass die Gewinnansprüche "auf das rechtlich vorgegebene und sozial verträgliche Maß" begrenzt werden und mit Gewinn die Ansprüche Kapitalgeber, Schulden oder Investitionen bedient werden.

Eine positive Feststellung trifft das Forum trotz allem: "Erfreulich ist, dass die Preissenkung für den 1. Juli um brutto 0,45 Cent je Kilowattstunde korrekt vom ZVB an die Kunden weitergegeben wird." Leider jedoch habe Wirtschaftsminister Ernst Pfister die Netznutzungsentgelte für den ZVB immer noch nicht genehmigt. Davon hänge ab, ob sich die Kunden bald über weitere Anbieter und Preissenkungen freuen können.